



Protokoll zur Landesgruppenhauptversammlung des Verein für Pointer und Setter e.V. Landesgruppe Bayern

19. März 2023 - 12:00 Uhr in Demling

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

Der Landesgruppen-Leiter Herr Gerhard Hesse begrüßt alle anwesenden Mitglieder, sowie, als Gast, den Landesgruppen-Leiter Sachsen / Thüringen / Sachsen – Anhalt Herrn Hans Meier.

TOP 2: Wahl eines Protokollführers

Frau Christine Beck übernimmt die Protokollführung

TOP 3: Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden

Zur Versammlung der Landesgruppenversammlung Bayern sind insgesamt 7 stimmberechtigte Mitglieder erschienen

TOP 4: Bericht des Landesgruppenleiters und Ehrungen

Der Landesgruppenleiter Herr Hesse erläutert den Jahresbericht für das Jahr 2022.

20.03.2022	LG-Versammlung mit Neuwahlen
30.04.2022	Prüfungen JuS und ES in Giebelstadt mit 2 Gruppen Gruppe 1 JuS – 6 Hunde der Zuchtstätte „vom Gauhof“ Gruppe 2 JuS / ES 2 JuS und 3 ES 8 JuS alle bestanden 3 ES davon 1 bestanden
03.07.2022	Sommerfest mit ca. 20-25 Personen in Kösching
30.07. – 31.07.2022	Gemeinschafts-Rassehund-Ausstellung Hallbergmoos
20.08.2022	SRA Pienzenau
10.09.2022	SRA Landessieger-Ausstellung Hilpoltstein
14.10.-16.10.2022	Beteiligung an den Jagd- und Schützentagen in Grünau. Leider war hier die Beteiligung sehr gering

29.10.2022

AZP / HZP Prüfungen in Zusammenarbeit mit der LG S/TH/S-A
2 Hunde gestartet; 1 Hund AZP bestanden; 1 Hund HZP durchgefallen

Die 2. Herbstprüfung musste mangels Beteiligung abgesagt werden.

Stellvertretend für alle seit der letzten Versammlung verstorbenen Landesgruppenmitglieder erwähnte Herr Hesse Frau Christine Herzog. Frau Herzog war eine erfahrene Ringschreiberin und hat seit letztem Jahr das Ausstellungswesen unterstützt. Die Anwesenden Mitglieder erhoben sich in einer Schweigeminute zum Totengedenken.

Der Landesgruppen-Leiter Herr Gerhard Hesse nimmt folgende Ehrungen vor.

20 Jahre Vereinszugehörigkeit: Frau Ulrike Fuhrmann
Frau Christa Gebhardt

30 Jahre Vereinszugehörigkeit: Frau Anna Malowaniec
Frau Helga Hesse
Herr Gerhard Hesse
Frau Jutta Dittmar

50 Jahre Vereinszugehörigkeit: Frau Jutta Kunberger
Herr Adolf Buck

Frau Jutta Kunberger sowie Herr Adolf Buck erhalten anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums die Ehrenmitgliedschaft im Verein.

TOB 5: Bericht des stellv. Landesgruppenleiters

Der stellvertretende Landesgruppen-Leiter Herr Karl Fleischmann ließ sich entschuldigen. Herr Hesse teilt mit, dass er den Anwesenden nichts mitzuteilen hat.

TOB 6: Bericht des Landesgruppenzuchtwartes

Die Landesgruppen-Zuchtwartin Frau Helga Hesse teilte den Anwesenden Mitgliedern mit, dass im Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021 „7“ Würfe gefallen sind.

3 Wurfabnahmen wurden durch den Landesgruppenzuchtwart durchgeführt.
1 Wurfabnahme erfolgte durch Zuchtwart Herrn Hans Meier
3 Wurfabnahmen fanden im Jahr 2023 durch den Landesgruppenzuchtwart statt.

English Setter 2 Würfe mit 14 Welpen

N-Wurf „...of Merlin Dreams“	WT: 19.10.2022	Welpen 4/1
A-Wurf „...vom Mühlenjäger“	WT: 29.12.2022	Welpen 4/5

Gordon Setter 2 Würfe mit 11 Welpen

I ² Wurf „Coachman's ...“	WT: 25.07.2022	Welpen 8/11(11/1) WA Hans Meier
V ³ Wurf „...vom Eixelberg“	WT: 28.11.2022	Welpen 1/1 (4/1)

Irish Red Setter 2 Würfe mit 15 Welpen

F ³ -Wurf „... vom Gebirgsjägerhof“	WT: 21.10.2022	Welpen 1/6
G ³ -Wurf „... vom Gebirgsjägerhof“	WT: 27.11.2022	Welpen 3/6 (7/9)

Irish RedWhite Setter 1 Wurf mit 1 Welpen

B-Wurf „... vom Aurachtaler Eisgrund“	WT 20.10.2022	Welpen 0/1
---------------------------------------	---------------	------------

In der Landesgruppe Bayern fielen im Jahr 2022 7 Würfe mit 41 eintragungsfähigen Welpen. Dies ist ein Rückgang zu 2021 von 23 Welpen und zu 2020 von 21 Welpen.

Es fand eine Wurfersbesichtigung mit Zuchtstättenbesichtigung für einen Wurf in der Zuchtstätte „vom Aurachtaler Eisgrund“ durch Zuchtwart Gerhard Hesse statt.

Der R-Wurf „Eyecatcher ... of wineryard“ wurde durch den Landesgruppen-Zuchtwart abgenommen.

In den Zuchtstätten und bei den Züchtern ist über keine besonderen Vorkommnisse zu berichten.

Die neue Tierschutzhundeverordnung wurde in die Richtlinien des Vereins eingearbeitet. Die neue Zuchtordnung wurde vom Zuchtausschuss in 10 monatiger Arbeit nach den Richtlinien des VDH umgesetzt. Diese tritt ab dem 01.01.2023 in Kraft. Dies betrifft auch die Haltung und Zucht unserer Hunde.

Bei den nächsten Würfen werden neue Zuchtstättenabnahmen speziell auf die neue Tierschutzverordnung durchgeführt. Die anfallenden Kosten für die Zuchtstättenabnahmen werden in diesem Fall nicht in Rechnung gestellt.

Am 05.11.2022 fand eine Zuchtwartetagung in Petersberg bei Fulda statt.

Am 06.11.2022 fand eine Züchter- und Zuchtverantwortlichentagung statt.

Referentin: Dr. Carola Möhrke
Thema: Trächtigkeit, Geburt und Neonatologie – die spannendste Phase in der Hundezucht

Melanie Schleifring, Hauptzuchtwart VfPuS
Thema: Neue Perspektiven im Zuchtgeschehen

TOB 7: Bericht der Beisitzerin Ausstellungswesen

Aufgrund der bevorstehenden Abgabe der Welpen konnte Frau Herta Leitner nicht zur Landesgruppenhauptversammlung erscheinen. Sie bittet den Landesgruppenleiter sie zu entschuldigen und folgende Information weiterzugeben.

Nachdem Herr Maik Schaufuss im vergangenen Jahr als Beisitzer für das Ausstellungswesen gewählt wurde, hat dieser aufgrund des hohen Arbeitsaufwandes zurückgezogen. Kurzfristig konnte mit Frau Christine Herzog ein Ersatz gefunden werden. Nach dem plötzlichen und unerwarteten Tod von Frau Herzog ist es Frau Leitner nicht möglich, alleine diesen Posten zu übernehmen. Hier wird dringend um eine schnelle Besetzung gebeten. Bis auf weiteres wird Frau Leitner die Organisation für die Ausstellungen übernehmen.

Frau Leitner berichtet über die durchgeführten Ausstellungen 2022 der LG Bayern.

30.07.2022 Hallbergmoos; Richter: B. Nauer, CH; gemeldete Hunde 19; **Verlust: 285,00 €**

31.07.2022 Hallbergmoos; Richter: R. Blessing; D; gemeldete Hunde 31; **Verlust 32,89 €**

Zu der Veranstaltung von Hallbergmoos in der Zusammenarbeit mit dem VDH Bayern, wird hinzugefügt, dass diese Ausstellung, von Seiten des VDH-Bayern, schlecht organisiert wurde: Das Programm war nicht korrekt, teils waren Hunde gemeldet allerdings nicht im Programm aufgeführt. Die Meldestatistik war im Internet schlecht zu finden.

20.08.2022 SRA Pienzenau; Richter: H. Ahrens A; gemeldete Hunde 17; **Verlust 724,81 €**

Zur Veranstaltung von Pienzenau erklärt der Landesgruppenleiter Herr Hesse folgendes: Frau Leitner wollte mit Pienzenau an frühere erfolgreiche Ausstellungen anknüpfen. Leider musste für diese Ausstellung 300,00 € Platzmiete entrichten, des Weiteren fehlten Toiletten, die Kosten hierfür betragen 170,00 €; Der vorgesehene Richter verzichtete dankenswerter Weise auf seinen Einsatz. Es wurde mit Frau Ahrens ein Ersatzrichter gefunden. Durch die ungünstigen Zusammenhänge kam das deutliche Minus zu Stande.

10.09.2022; SRA Hilpoltstein; Richter D. Bielefeld, D; gemeldete Hunde 48; **Gewinn 280,42 €**

Herr Hesse bemerkt hierzu noch, dass Frau Leitner bei der Ausstellung in Hilpoltstein selbst Hunde im Ring geführt hat und dennoch auch noch als Ringhelfer abgerechnet hat. Das ist so nicht korrekt. Was aber geklärt wurde.

Des Weiteren wurde festgestellt, dass die Ringhelfer ihr Tagesgeld von 35,00 € abgerechnet haben und die Verpflegung frei war. Dies ist so nicht in Ordnung. Entweder gibt es Tagesgeld oder freie Verpflegung.

Für das kommende Jahr 2023 ist wieder in Zusammenarbeit einer Nationalen Ausstellung mit dem VDH geplant.

Im September plant Frau Leitner eine 2-tägige SRA Ausstellung am Schliersee.

TOB 8: Bericht des Kassenwartes (genauere Aufgliederung liegt dem Protokoll bei)

Die Kassiererin Jutta Dittmar lässt sich entschuldigen. Landesgruppen-Leiter Herr Gerhard Hesse erläutert den Kassenbericht. Dieser ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Die Landesgruppe Bayern musste im Jahr 2022 einen Verlust in Höhe von 1.677,76 Euro hinnehmen. Dieser setzt sich aus den Verlusten für die Ausstellungen und der Anschaffung von Präsenten für die Teilnahmen an Prüfungen zusammen.

Herr Hesse bemerkt, dass im Jahr 2022 370,00 € Spenden der Leistungsrichter zu verzeichnen sind.

TOB 9: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des LG-Vorstandes

Die Kassenprüfer Georg Malter und Regina Luschmann, konnten bei der Überprüfung der Kasse keinerlei Unregelmäßigkeiten feststellen. Sie beantragen, die Vorstandschaft zu entlasten.

Eine Entlastung des LG-Vorstandes wird durch die stimmberechtigten Mitglieder einstimmig beschlossen.

TOB 12: Anträge an die GV

Die stimmberechtigten Mitglieder stimmen über die bekanntgegebenen Vorschläge aus dem letztem Vereinsheft zur diesjährigen Generalversammlung ab.

Antrag Nr. 1 von Frau Regina Pietsch (Pointer und Setter Nachrichtenheft Januar/Februar 2023 Seite 7) veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig abgelehnt**

Antrag Nr. 2 von Frau Regina Pietsch (Pointer und Setter Nachrichtenheft Januar/Februar 2023 Seite 8) veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig abgelehnt**

Antrag Nr. 3 von Frau Regina Pietsch (Pointer und Setter Nachrichtenheft Januar/Februar 2023 Seite 9) veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig abgelehnt**

Antrag Nr. 4 von Herrn Lutz Ahrens (Pointer und Setter Nachrichtenheft Januar/Februar 2023 Seite 10) veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig abgelehnt**

Antrag Nr. 5 von Herrn Lutz Ahrens (Pointer und Setter Nachrichtenheft Januar/Februar 2023 Seite 11) veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig abgelehnt**

Antrag Nr. 6 von Frau Silke Zurbrüggen-Brinkert (Pointer und Setter Nachrichtenheft Januar/Februar 2023 Seite 12) veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig abgelehnt**

Antrag Nr. 7 von Frau S. Niebuhr (Pointer und Setter Nachrichtenheft Januar/Februar 2023 Seite 12) veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig abgelehnt**

TOB 13: Verschiedenes

- Von einem Mitglied aus der Versammlung wird festgestellt, dass aufgrund der Neuplanung der Ausstellung am Schliersee, leider die erfolgreiche Ausstellung in Hilpoltstein entfällt. Es wird weiterhin festgestellt, dass somit wieder eine Traditionsveranstaltung im Ausstellungsjahr fehlt. Nachdem Günzburg nicht mehr stattfindet, entfällt dieses Jahr auch aufgrund der Änderungen Hilpoltstein. Hilpoltstein war aufgrund seiner Lage (zentral in Bayern und Nähe zur Autobahnausfahrt) sehr günstig zu erreichen.

Außerdem wurde darauf hingewiesen, wenn eine Ausstellung nur an einem Wochenende durchgeführt wird, haben die Aussteller weniger Möglichkeit Ihre Hunde vorzuführen, sollten Sie zu diesem Termin keine Zeit haben.

Herr Hesse erklärte den Mitgliedern, dass es sich bei der Ausstellung am Schliersee um einen Versuch handelt. Diese Ausstellung wird aufgrund des ausdrücklichen Wunsches von Frau Herta Leitner im Jahr 2023 so durchgeführt.

- Frau Helga Hesse teilte den Anwesenden mit, dass in der Landesgruppe Bayern mit Frau Katharina Hundschell (Feld II) und Herrn Alex Schwender (Feld I + II) 2 neue Richteranwälter betreut werden

- Aktuell sind im Verein 6 Richteranwälter in Ausbildung
- Das Modell der bisherigen-ZZB wird sich in dieser Form nicht mehr halten. In Frankreich wird bereits bei Prüfungen von einem Richter dies übernommen. Es werden für die Zukunft neue Formwertrichter benötigt.
- Des Weiteren wurde mitgeteilt, dass das Prüfungs-Programm JaPa angeschafft wurde. Hier soll es so sein, dass alle mit dem Programm arbeiten. Berichte, Kataloge sowie Heftbeiträge sollen darüber abgewickelt werden.
- Bei den Prüfungen ist ein Rückgang an der Beteiligung festzustellen. Daher werden Paarsuchen nur noch in einer ARGE mit der LG-Sachsen/Thüringen/Sachsen-Anhalt durchgeführt. Hier gilt eine Mindestmeldung von 5 Nennungen, ansonsten wird die Prüfung abgesagt.
- Es wird noch mitgeteilt, dass im Verein Pointer und Setter 3 neue Pointer-Züchter aufgenommen wurden.
- Frau Melanie Schleifring hat ein Labor ausfindig gemacht, in dem man für 40,00 € eine lebenslange DNA des Hundes in einer Datenbank hinterlegen kann. Die Daten gehen in den Besitz des Vereins über. Unter folgendem Link:
https://www.pointer-und-setter.de/images/pdf/zucht/antrag_form/2023_Auftrag_zur_Isolierung_und_Einlagerung_von_DNA.pdf
 kann man sich das Formular herunterladen. Mit dem ausgefüllten Formular und einer Kopie der Ahnentafel wird der Tierarzt dann die Blutproben dem Labor übermitteln.
 So können später genetische Defekte schneller und effektiver untersucht werden.

Sitzungsende: 14.00 Uhr

Greding, den 22.03.2023



Protokollführer Beck Christine